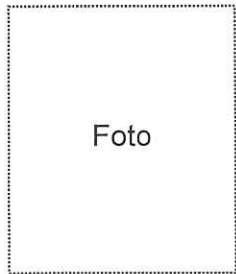




MS Schöffelschule Purkersdorf
Alois Mayergasse 4, 3002 Purkersdorf

www.schoeffelschule.at

T: 0223163601551
E: schoeffel-hs.pts@tplus.at



Datenblatt / Aufnahme

Losungswort:

Familiennamen des Kindes:		Vorname:	
geboren am:		geboren in (Ort und Land):	
Religionsbekenntnis:		Geschlecht: männlich <input type="radio"/> weiblich <input type="radio"/>	
Staatsbürgerschaft:		Erstsprache: Zweitsprache:	
Wohnhaft: Straße, Nr.:			
Ort, PLZ:		Sozialversicherungsnummer des Kindes: <div style="text-align: center;"> ——— T T M M J J </div>	
Mutter (Titel, Zu-, Vorname):		Beruf:	geboren am:
Adresse, wenn anders			
Mädchenname der Mutter:			
Tel. Nr.		E-Mail:	
Vater (Titel, Zu-, Vorname):		Beruf:	geboren am:
Adresse, wenn anders			
Tel. Nr.		E-Mail:	
Erziehungsberechtigte/r: <input type="radio"/> Eltern <input type="radio"/> Mutter <input type="radio"/> Vater <input type="radio"/> Sonstiger:.....			
Das Kind wohnt bei			
Vorige Schule:			
Etwaige Krankheiten, Einschränkungen, Allergien:			
Einverständniserklärung zur Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten, siehe Beiblatt		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Einwilligung Art. 7 DSGVO, siehe Beiblatt		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zustimmung Hausordnung, siehe Beiblatt		<input type="radio"/> Ja	
Interesse an <input type="radio"/> Sport <input type="radio"/> Kreativ oder <input type="radio"/> Mehrstufenklasse			
UNTERSCHRIFT:			

Zustimmungserklärung

Einwilligung gem Art 6 Abs. 1 lit. a iVm Art 7 DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung)

Betrifft:

Familienname: (in BLOCKSCHRIFT)	
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Wohnanschrift:	

Ich stimme zu, dass meine personenbezogenen Daten / die personenbezogenen Daten meines Kindes, nämlich [Familienname, Vorname, Bilddaten...]

für folgende Zwecke: [Veröffentlichung im Jahresbericht, Veröffentlichung auf der Schulhomepage, Veröffentlichung in regionalen Printmedien]

verarbeitet werden.

- Oben angeführte Daten werden an folgende Empfänger: [NÖN Purkersdorf, Bezirksblätter Niederösterreich, www.schoeffelschule.at] zum Zwecke der [Berichterstattung über öffentliche Aktivitäten der NMS Purkersdorf] übermittelt.

ODER:

- Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten findet nicht statt.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich diese Einwilligung jederzeit schriftlich mittels Brief an die Schulleitung [NMS Purkersdorf, Alois Mayer Gasse 4; 3002 Purkersdorf] widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ort, Datum

Unterschrift



HAUSORDNUNG

Wir sind eine **Gemeinschaft** in der sich jeder möglichst **wohl fühlen** soll! Dazu ist es notwendig, dass jeder **Einzelne** etwas beiträgt. Einige **Regeln** helfen, das **Zusammenleben** in der **Schulgemeinschaft** besser zu gestalten.

- | | | |
|--|---|---|
| Höflichkeit | ☺ | Wir freuen uns, wenn uns jemand höflich und freundlich begegnet.
<u>Aber wie steht es mit meiner eigenen Höflichkeit?</u>
Ein freundlicher Gruß am Morgen ist die erste Kontaktaufnahme. |
| | ☺ | Manchmal schleppen Lehrer und auch Schüler ganz schön viel Gepäck mit. Da freut einen, wenn jemand die Tür aufhält. Lehrer freuen sich darüber immer besonders.
<u>Aber wie steht es mit mir?</u>
Wenn ich durch die Türe gehe, genügt ein kurzer Augenblick, um zu sehen, ob jemand nach mir kommt, dem ich die Tür nicht auf die Nase fallen lasse. |
| | ☺ | Wir alle freuen uns über einen netten Umgangston – <u>aber wie steht es mit mir?</u> Wie ich in den Wald hineinrufe, so hallt es zurück. |
| Eigentum | ☺ | Wir alle freuen uns über neue Schulsachen. <u>Aber wie gehe ich damit um?</u>
Sorgfältiger Umgang mit dem eigenen und fremden Eigentum erhält allen länger die Freude an diesen Dingen. Manchmal möchte man sich gerne etwas ausborgen.
<u>Aber wie gerne borge ich etwas her?</u>
Das Eigentum der anderen ist zu achten. Bevor ich mir etwas ausborge, frage ich den anderen, ob es ihm recht ist. |
| | ☺ | Jeder freut sich über Taschengeld, <u>aber wie sorgsam verwahre ich es?</u>
Ich trage meine Geldbörse immer bei mir. Vor dem Turnunterricht gebe ich Geld und Wertsachen beim Lehrer ab. |
| Sauberkeit | ☺ | Wir alle freuen uns über saubere Klassen, Tische, Garderoben.
<u>Aber was trage ich dazu bei?</u>
In einer Gemeinschaft müssen alle einen Beitrag leisten, um Sauberkeit zu gewährleisten. Wenn sich jeder um Sauberkeit bemüht, muss niemand mehr Papier u.a. aufheben –und wenn doch, dann jeder. |
| | ☺ | Wir alle freuen uns über einen zusammengeraumten Raum. <u>Aber wie verlassen wir den Raum?</u>
Wenn ich einen Raum verlasse, dann mache ich für den nachfolgenden Benützer Ordnung. |
| | ☺ | Wir alle schätzen zusammengekehrte Klassen. <u>Was trage ich dazu bei?</u>
Wir erleichtern dem Schulwart die Arbeit, indem wir am Unterrichtsende die Sessel auf die Tische stellen. |
| | ☺ | Alle freuen sich über saubere Garderoben. <u>Was trage ich dazu bei?</u>
Wenn alle ihre Hausschuhe auf die dafür vorgesehenen Ablagefächer stellen, kann der Schulwart besser zusammenkehren. |
| Disziplin | ☺ | Wir alle freuen uns über freundliche Lehrer. <u>Was trage ich dazu bei?</u>
Wenn sich alle diszipliniert verhalten, freut sich der Lehrer und lobt die Schüler. |
| | ☺ | Die Eltern erwarten, dass ihre Kinder wieder gesund nachhause kommen.
<u>Aber was tue ich dazu?</u> Diszipliniertes, rücksichtvolles Verhalten in den Pausen schützt vor Unfällen. |
| Elektronische Geräte (Handy, Gameboy, MP3Player, I-Pod, Palm, Fotoapparat Cam-Corder, u.a. | ☺ | Wir alle freuen uns über mobile Kommunikation. <u>Nehme ich dabei auf meine Umwelt Rücksicht?</u> |
| | ☺ | Im Unterricht, bei Schulveranstaltungen genügt ein einfacher Druck auf den „Off“-Knopf und ich nehme Rücksicht auf meine Mitmenschen.
Ein lautloses/abgeschaltetes Handy in der Schultasche oder im Rucksack kann die Gemeinschaft nicht stören. Aus gesundheitlichen Gründen sollten Handys nicht am Körper getragen werden. |
| Mittagspause | ☺ | Die Mittagspause (13.20-13.40) wird unter Aufsicht in der Schule verbracht. <u>Ich darf das Schulhaus nicht verlassen.</u> Ich kann mich zum <u>Mittagsessen</u> wöchentlich anmelden. |
| Hausschuhe | ☺ | <u>Aus Sicherheitsgründen</u> trage ich meine Hausschuhe ständig. |

Danke für dein Verständnis und deine Mithilfe!



ZUSATZ HAUSORDNUNG ab 09.09.2019

Sehr geehrte Eltern! Liebe Schülerinnen und Schüler!

Wir bemühen uns ab dem Schuljahr 2019/20 um eine handyfreie Zone in den Unterrichtsräumen. Daher sind wir bei unserer Startkonferenz zu dem Entschluss gekommen, dass wir es uns zur Gewohnheit machen, das Handy vor der ersten Stunde in der Lade des Lehrertisches zu verstauen. Nach der letzten Stunde wird es der Schülerin/dem Schüler wieder zur Verfügung gestellt. Das hat viele Vorteile: Das Gerät ist dort versperrt. Man ist weniger abgelenkt, als wenn man es in der eigenen Tasche verwahrt und man schafft die Voraussetzung dafür, sich im „echten“ Leben in die Augen zu blicken und miteinander noch besser zu kommunizieren.

Natürlich sind wir uns bewusst, dass das Handy auch nützlich und wichtig ist. Deswegen wollen wir regelmäßig Phasen gestalten, in denen wir aktiv mit dem Smartphone arbeiten. Die Lehrerin/der Lehrer wird dafür Sorge tragen, dass es als unterstützendes Lernmittel in angemessener Weise zum Einsatz kommt. Auch die modernen Computerräume sollen vermehrt zur Recherche und zur Vorbereitung auf Schülerbeiträge verstanden werden.

Ich hoffe auf Ihre Unterstützung in dieser wichtigen Sache und bitte Sie darum, gemeinsam darauf hinzuarbeiten, den richtigen Umgang mit neuen Medien weiter zu einer Haltung in unserem Schulhaus zu entwickeln.

Mit der Bitte um Kenntnisnahme und Zustimmung
Team der Schöffelschule Purkersdorf

Name:

Unterschrift:

Einverständniserklärung zur Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten

Liebe Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Der Reaktorunfall von Tschernobyl hat zu einem starken Anstieg von strahlenbedingtem Schilddrüsenkrebs bei Kindern und Jugendlichen in den stark belasteten Gebieten um Tschernobyl geführt. Ursache dafür ist radioaktives Jod, das bei schweren Reaktorunfällen in großen Mengen freigesetzt wird. Nach Aufnahme in den Körper wird es in der Schilddrüse gespeichert und führt dort zu einer hohen lokalen Strahlenbelastung.

Die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten sättigt die Schilddrüse mit stabilem Jod und verhindert so die Speicherung von radioaktivem Jod. Dadurch werden die Strahlenbelastung der Schilddrüse und damit das Auftreten von strahleninduziertem Schilddrüsenkrebs praktisch auf null gesenkt. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Tabletten vor Eintreffen der radioaktiven Wolke eingenommen werden.

Die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten bietet einen sehr wirksamen Schutz vor strahleninduziertem Schilddrüsenkrebs.

Um eine rechtzeitige Einnahme zu ermöglichen, werden in Schulen und Internaten Kaliumjodid-Tabletten gelagert. Eine Abgabe an Ihr Kind kann jedoch nur mit Ihrer vorherigen Einwilligung erfolgen. Durch Unterschreiben der untenstehenden Einverständniserklärung können Sie die Abgabe an Ihr Kind ermöglichen.

Bei einem Reaktorunfall erfolgt die Abgabe der Kaliumjodid-Tabletten nur nach ausdrücklicher Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden.

Bitte lesen Sie vor Ihrer Einwilligung die beiliegenden Angaben aus der Gebrauchsinformation zu den Kaliumjodid-Tabletten aufmerksam durch.

Die Direktion

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Name des Kindes: _____ Geburtsdatum: _____

Name des/der Erziehungsberechtigten: _____

- JA, ich erteile die Einwilligung (für die Dauer des Besuches der Einrichtung), meinem Kind nach Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden Kaliumjodid-Tabletten zu verabreichen. Ich bestätige, dass mir für mein Kind keine Unverträglichkeiten und Gegenanzeigen zur Einnahme der Tabletten bekannt sind, und dass ich bei Bekanntwerden von Unverträglichkeiten oder Gegenanzeigen die Schule unverzüglich verständigen werde.
- NEIN, ich erteile die Einwilligung nicht

Datum: _____

Unterschrift: _____

Josef Schöffel-Mittelschulgemeinde Schulerhalter der NMS SCHÖFFELSCHULE

Alois Mayergasse 4
3002 Purkersdorf
FON: 02231/636 01 551
FAX: 02231/636 01 559
e-mail: schoeffel-hs.pts@tplus.at
web: www.schoeffelschule.at



Purkersdorf, 2.9.2019

Elterninformation

Aufenthalt in der Schule vor der gesetzlichen Aufenthaltsphase (15 Minuten vor Unterrichtsbeginn)

Sehr geehrte Eltern!

Seitens des Schulerhalters Josef Schöffel Mittelschulgemeinde Purkersdorf wird folgender Hinweis zum Aufenthalt in der Schule vor der gesetzlichen Aufenthaltsphase (15 Minuten vor Unterrichtsbeginn) zur Kenntnis gebracht.

Der Unterricht beginnt in der NMS Schöffelschule um 07:50 Uhr. 15 Minuten vor dem Unterricht ist seitens der Schule eine Aufsicht durch Lehrpersonen vorgesehen (entsprechend der gesetzlichen Aufsichtspflicht gemäß § 51 Abs. 3 SCHuG). Diese Aufsicht ist durch eine Diensteinteilung seitens der Schule gegeben.

Das Schulgebäude der NMS Schöffelschule wird jedoch bereits um 07:00 Uhr aufgesperrt und ist damit öffentlich zugänglich. Der Aufenthalt im Schulgebäude ist daher möglich. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass für den Zeitraum 07:00 Uhr bis 07:35 Uhr **keinerlei Beaufsichtigung** durch die Lehrkräfte der Schule und durch den Schulerhalter gegeben ist. Die Aufsichtspflicht über die Schülerinnen und Schüler trifft für diesen Zeitraum (07:00 bis 07:35 Uhr) die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.

Mit der Bitte um Kenntnisnahme

mit freundlichen Grüßen

Ing. Stefan Steinbichler
Vorsitzender der Josef Schöffel-Mittelschulgemeinde



Michael Monyk, BEd
Schulleiter

Kennzeichnung durch die/den Erziehungsberechtigte/n:

Unterschrift

Name der Schülerin/ des Schülers:.....

Klasse:.....

Name der/des Erziehungsberechtigten:.....

Purkersdorf, am.....